

Inhalt

Auf unseren Pontifex Bernd Balzer	9
<i>Bernd Balzer</i> (Berlin):	
Vom Zufall zur Notwendigkeit: Meine Entdeckung Breslau	13

I

<i>Maria Kłańska</i> (Kraków):	
Die Rezeption der Prosa Ingeborg Bachmanns in Polen	21
<i>Louis Ferdinand Helbig</i> (Zielona Góra):	
Spurensuche. Czesław Miłosz und die deutsche Literatur	51
<i>Paweł Zimniak</i> (Zielona Góra):	
Nachbarn literarisch.	
Zu Polenbildern in der neuesten deutschen Literatur	65
<i>Urszula Bonter</i> (Wrocław):	
E. Marlitt im geteilten Polen. Einige Beobachtungen	
zur politischen Rezeption einer deutschen Trivialautorin	83
<i>Jacek Rzeszotnik</i> (Wrocław):	
Melioristisch gefärbte Zukunftsvisionen. Zur deutschen Rezeption	
von Stanisław Lems „realsozialistischem“ phantastischem Roman	
<i>Gast im Weltraum</i>	93
<i>Nina Nowara</i> (Sosnowiec):	
Im Angesicht des Todes: Versuch einer vergleichenden Analyse	
der Gedichte <i>Ocalony</i> von Tadeusz Różewicz	
und <i>Chor der Geretteten</i> von Nelly Sachs	111

II

<i>Janina Bach</i> (Berlin): Literarische Gegenbilder zum Diskurs der „sauberen Wehrmacht“ in frühen Texten Heinrich Bölls	123
<i>Leszek Żyliński</i> (Toruń): Zur Dialektik der Erinnerung am Beispiel von Heinrich Bölls <i>Haus ohne Hüter</i>	147
<i>Agnieszka Kodzis-Sofińska</i> (Wrocław): Spuren der Schwermut in der Publizistik von Heinrich Böll	153
<i>Andrzej Pilipowicz</i> (Olsztyn): Es war einmal eine Vergangenheit. Zu märchenhaften Elementen in der Geschichte <i>Der König geht ins Kino</i> von Hans Erich Nossack	165
<i>Sebastian Mrozek</i> (Kraków): <i>Der Ruf</i> als Vorläufer der <i>Gruppe 47</i> . Geschichte einer deutschen Nachkriegszeitsschrift	185
<i>Magdalena Sekulska</i> (Warszawa): Hans Weigel als Musikkritiker. Kulturwissenschaftliche, autobiographische und literarische Anspielungen in den Musikfeuilletons <i>Apropos Musik</i> (1965)	203
<i>Katarzyna Nowakowska</i> (Warszawa): Das Individuum auf dem Weg nach Innen – zur geistigen Autonomie des Menschen in Hermann Hesses Seelenbiographien	217
<i>Edward Białek</i> (Wrocław): „Zur Zeugenschaft verpflichtet“: Anmerkungen zu Alois Vogels Prosa	229
<i>Arletta Szmorhun</i> (Zielona Góra): Zerbrechlichkeit des Gefühls. Über den Zustand der Liebe in lyrischen Texten von Peter Paul Wiplinger	239
<i>Gerda Nogal</i> (Zielona Góra): Liebe zwischen Kitsch und Emotionen. Zur Figurencharakteristik in der Erzählung von Birgit Vanderbeke <i>Alberta empfängt einen Liebhaber</i>	249

III

Detlef Haberland (Oldenburg):

Terror, Sex und Stereotype – Juli Zehs Roman *Spieltrieb*
zwischen Gerechtigkeit, Moral und literarischem mainstream 269

Jürgen Joachimsthaler, Gabriela Ociepa (Heidelberg / Wrocław):

Bobrowskis Sprach-Erotik. Essay 291

Włodzimierz Bialik (Poznań):

Schwachsinn zwischen Buchdeckeln.

Heinz G. Konsalik's Roman *Wen die schwarze Göttin ruft* 307

Maciej Walkowiak (Poznań): Ernst von Salomons Verortung

in der Konservativen Revolution. Der nationale Revolutionär
und dessen Widerspiegelung im Autobiographischen 325

Irena Światłowska (Wrocław):

Klaus Manns „Hoffnung auf Amerika“ 343

Ewa Jarosz-Sienkiewicz (Wrocław):

Der Blick durchs Fenster im schlesischen Roman 357

Anna Mańko-Matysiak (Wrocław):

„Ach Gott, die Pest, dein scharfer Pfeil ...“

Untersuchungen zu Entstehung und Rezeption der Pestlieder 371

Krzysztof Lipowski (Gdańsk):

Die Rolle des Begriffs des Spiels in Goethes

Schriften zur Kunst in Bezug auf seine Symboltheorie 379

Iwona Bartoszewicz (Wrocław):

Auctoritas 391

Helmut Hofbauer (Wrocław):

Was ist eigentlich Kommunikation? 401

Veröffentlichungen von Prof. Dr. Bernd Balzer 423